

Vorhabenbeschreibung

Beschaffung einer mobilen Toilettenanlage für die Stadt Elstra

G.1 Bauliche Maßnahmen zur Schaffung, Entwicklung und Erweiterung von touristischen Angeboten

Die zunehmende touristische Frequentierung touristischer Ziele der Stadt Elstra und die regelmäßig stattfindende Stadt-, Sport- und Vereinsveranstaltungen machen es erforderlich, für unsere Bevölkerung und für unsere Gäste eine mobile Toilettenanlage zu beschaffen.



Beispielhaftes Bild



Beispielhaftes Bild

1. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. (z.B. Reduzierung des Energieverbrauchs, Nutzung erneuerbarer Energien und/oder ökologischer Baustoffe)

Der Toilettenwagen soll **ressourcenschonend** komplett mit **recycelbaren Vollkunststoffböden** ausgestattet werden. Der Sanitäranhänger soll mit **LED- Beleuchtung** ausgestattet werden. Darüber hinaus sollen **langlebige Materialien** verbaut werden. Trittstufen, Abdeckungen, Armaturen, Schlösser, Griffe und Halterungen sollen in Edelstahl ausgeführt werden.

2. Das Vorhaben wirkt auf mehrere Handlungsfelder und/oder ist Teil eines maßnahmenübergreifenden Komplexvorhabens.

Mit dem Projekt wird ein Angebot geschaffen, welches von der Bevölkerung aber auch von touristisch aktiven Gästen der Region genutzt werden kann. Daher wird die Umsetzung des Projektes positiv auf die LES-Handlungsfelder **Grundversorgung und Lebensqualität** abstellen. (insb. Funktionsanreicherung von städtischer Infrastruktur und Vereinsanlagen) Im Handlungsfeld **Tourismus** wird mit Umsetzung des Projektes ein **nachhaltiges und langlebiges Angebot** geschaffen, was maßgeblich zu einer Qualitätssteigerung führen wird.

3. Das Vorhaben fördert die Barrierereduktion (in Teilbereichen oder im Gesamtvorhaben).

Die mobile Toilettenanlage soll mit einem **barrierearmen WC** (Handicap-WC) ausgestattet werden. Mit Hilfe einer **doppelt ausklappbaren Auffahrrampe** sollen Rollstuhlfahrer einen komfortablen Zugang zur Toilette erhalten. Das „Handicap-Abteil“ soll mit einem **Sitz-WC mit ausklappbaren Haltegriffen** und einem **unterfahrbaren Waschbecken** ausgestattet sein. Für Notfälle soll ein **Hilfeknopf mit akustischem Signal** installiert werden.

4. Das Vorhaben ist innovativ und impulsgebend für die Region bzw. modellhaft/übertragbar.

Da die mobile Toilettenanlage sowohl im Alltag für die touristische Nutzung für Wanderer und Radtouristen zum Einsatz kommen soll als auch für unterschiedlichste Veranstaltungen der Stadt und der ortsansässigen Vereine - wird die **Auslastungsquote** wahrscheinlich **sehr hoch** sein. Darüber hinaus soll die **Möglichkeit des elektronischen Bezahlens** integriert werden. Menschen mit Behinderung können das WC kostenlos mit einem Euroschlüssel benutzen. Somit könnte das Projekt **impulsgebend** und **übertragbar** für vergleichbare Gebietskörperschaften sein.

5. Das Vorhaben trägt zur Sicherung oder Schaffung von Arbeitsplätzen bei.

- Trifft nicht zu

6. Das Vorhaben hat einen Bezug zum touristischen Wegenetz der Westlausitz.

Mit Umsetzung des Projektes werden die **touristische Radwegenetze und die Wanderwegenetze** der Region Westlausitz **in der Alltagsnutzung bedient**. Geplant ist, die mobile Toilettenanlage am Elstraer Knotenpunkt beider Wegenetze aufzustellen – unmittelbar am Schwarzenberg im Ortsteil Talpenberg.

7. Das Vorhaben entfaltet eine räumliche Wirkung (lokal, regional oder überregional).

Da **Gäste** der Stadt und die **Elstraer Bevölkerung** von der Umsetzung des Vorhabens profitieren werden wird das Projekt eine **überregionale Wirkung** entfalten.

8. Durch das Angebot wird die Bettenkapazität in der Region erhöht.

- Trifft nicht zu

9. Das Vorhaben unterstützt saisonverlängernde und wetterunabhängige touristische Angebote.

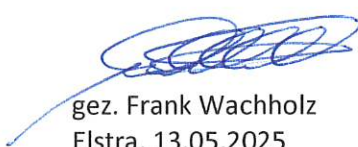
- Trifft nicht zu

10. Das Angebot wird/ist Teil eines Netzwerkes zur Angebotsentwicklung und/oder Vermarktung.

Das Vorhaben bildet u.a. den **Startschuss für die Umsetzung des Konzeptes Ganzjahrestourismus** am Schwarzenberg. Mit dem Einsatz des Toilettenwagens wird ein erster Schritt **zur besseren Vermarktung des Areals** am Schwarzenberg, **eingebettet in die touristische Entwicklung der Region Westlausitz**, realisiert.

11. Das Vorhaben unterstützt die Digitalisierung bzw. nutzt deren Möglichkeiten.

Das Vorhaben **nutzt die Möglichkeiten der Digitalisierung**, da die mobile Toilettenanlagen mit der **Möglichkeit des elektronischen Bezahlens** ausgestattet wird.



gez. Frank Wachholz
Elstra, 13.05.2025